

# Gemeinsames Sorgerecht

(laufende Revision des Familienrechts)

„Nichts ist so mächtig wie eine Idee,  
deren Zeit gekommen ist.“

Victor Hugo

# **I. Einleitung**

II. Begriff der elterlichen Sorge

III. Geltendes Recht

IV. Entwurf des Bundesrats

V. Stand der Beratungen (Differenzen)

VI. Schlussbemerkungen

I. Einleitung

**II. Begriff der elterlichen Sorge**

III. Geltendes Recht

IV. Entwurf des Bundesrates

V. Stand der Beratungen (Differenzen)

VI. Schlussbemerkungen

## III. Geltendes Recht

### 1. Verheiratete Eltern:

Gemeinsame Sorge (Art. 297 ZGB)

### 2. Ledige Eltern:

Alleinige Sorge der Mutter (Art. 298 ZGB)

### 3. Geschiedene Eltern:

Alleinige Sorge der Mutter oder des Vaters  
(Art. 298a ZGB)

"Nichts ist so mächtig wie eine Idee,  
deren Zeit gekommen ist.

Victor Hugo

## IV. Entwurf des Bundesrates

- 1. Gemeinsame Sorge als Regelfall**
- 2. Ausnahme: Interesse/Wohl des Kindes**
- 3. Alltägliche und dringliche Angelegenheiten**

## V. Stand der Beratungen (Differenzen)

- 1. Zuständigkeit: Gericht oder Behörde?**
- 2. Betreuungs- und Unterhaltsvereinbarung**
- 3. Wechsel des Aufenthaltsorts**
- 4. Übergangsrecht**

"Nichts ist so mächtig wie eine Idee,  
deren Zeit gekommen ist.

Victor Hugo

- I. Einleitung
- II. Begriff der elterlichen Sorge
- III. Geltendes Recht
- IV. Entwurf des Bundesrates
- V. Stand der Beratungen (Differenzen)
- VI. Schlussbemerkungen**